

Gemeinde Felde  
Finanz-, Bau- und Liegenschaftsausschuss

Protokoll  
der öffentlichen Sitzung des Finanz-, Bau- und Liegenschaftsausschusses  
vom 13.01.2015 im Gemeindezentrum

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr  
Ende der Sitzung: 22.12 Uhr

Anwesend:  
Hans-Eberhard Frenzel, Vorsitzender  
Hartmut Kaack  
Hans-H. Brockmann  
Bernd-Uwe Kracht  
Peter Dzierzon  
Hauke Peters  
Ulrich Hauschildt, Protokollführer

GV Dr. Dommès  
GV Dr. Mühlhoff

Frau und Herr Gutschlag

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Beschlussfähigkeitsfeststellung, Protokollführerwahl, Tagesordnung, Genehmigung Protokoll vom 3.12.2014
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Verkehrssicherheit „Wanderweg Wippen“
5. Verlängerung 30er Zone Wulfsfelder Weg (Antrag Bündnis 90/Die Grünen)
6. Einführung Tempo 70 zwischen Brandsbek und Klein-Nordsee
7. Aufstellung von Spiegeln an unübersichtlichen Straßeneinmündungen Wulfsfelder Weg und Parkweg
8. Rahmenvertrag Architektin
9. Spende für die Feuerwehr
10. Beschaffung Schulbus
11. Reparatur der Pontons an der Badestelle
12. Verschiedenes, Mitglieder des Ausschusses fragen bzw geben Anregungen
13. Bauanfragen

TOP 1:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Peters stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Energiecontrolling Sporthalle“. Nach Diskussion zieht er den Antrag zurück. Das Thema soll unter „Verschiedenes“ behandelt werden.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Antrag den Punkt 13 nicht-öffentlich zu behandeln. StV: 6 ja, 1 nein

Das Protokoll vom 3.12.2014 wird festgestellt.

#### TOP 2:

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Gemeinde Quarnbek, Bereich Hohenschulen, die Errichtung von drei Windrädern genehmigt wurde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Gemeinde Achterwehr eine B-Plan Änderung erfolgte.

#### TOP 3:

Frau Gutschlag fragt nach, was gegen die Vernässung des Weges zur Eider unternommen werden kann. Es wird festgestellt, dass die Bahn für die Unterhaltung des Grabens zuständig ist. Das Amt soll gebeten werden, die Bahn aufzufordern, den Graben in Ordnung zu bringen.

Herr Gutschlag fragt, ob es zutreffend sei, dass 1. die Telekom Glasfaser nach Felde verlegt und 2. ein weiterer Funkmast am Bahnübergang errichtet werden soll.

Von einer Glasfaserverlegung durch die Telekom ist nichts bekannt. Am Bahnübergang wird kein weiterer Funkmast errichtet. Der Funkmast auf dem Gelände der HaGe wird durch den neuen Funkmast am Strohweg ersetzt.

Herr Dzierzon teilt mit, dass er von Herrn Thomas Wriedt gebeten worden sei, darauf hinzuweisen, dass durch die Arbeiten zum Neubau der Eiderbrücke die Grenzsteine zu dessen Wiese verschüttet worden sind. Er fordert die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes.

#### TOP4:

Die Pappeln am jetzt gesperrten Wanderweg Wippen müssen aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Die Pappeln stehen zwar auf dem Gelände der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein (SNSH), die Verkehrssicherungspflicht für den Wanderweg liegt jedoch bei der Gemeinde. Die SNSH hat sich bereit erklärt, sich an den Kosten der Fällung ausgehend von einem vorliegenden Kostenangebot über 7000 € hälftig zu beteiligen.

Es wurde angeregt, die Arbeiten eventuell durch ansässige Landwirte mit Hilfe des Bauhofes durchzuführen. Mit der SNSH sollen Verhandlungen geführt werden mit dem Ziel, dass diese pauschal 3000 € an die Gemeinde für die Fällung der Bäume zahlt.

#### Beschluss:

„ Der Gemeindevertretung wird empfohlen, das Amt zu beauftragen, mehrere Angebote auch von den ortsansässigen Landwirten über die Fällung der Pappeln am Wanderweg Wippen einzuholen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der SNSH Verhandlungen über die Zahlung von 3000 € für die Fällung der Pappeln zu führen.“

StV. 7 ja

#### TOP 5:

#### Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Bürgermeisterin zu beauftragen, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, die dazu führen, dass die bestehende 30er-Zone im Wulfsfelder Weg bis

zur Badestelle verlängert wird. Zur Begründung soll u.a. auf den Fußgänger- und Radfahrerverkehr zur Badestelle sowie auf die angrenzende Wohnbebauung hingewiesen werden.“

StV: 7 ja

TOP 6:

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Vergangenheit schon mehrfach der Antrag gestellt wurde, zwischen Brandsbek und Klein-Nordsee eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h einzurichten. Diese Anträge sind vom Kreis immer abschlägig beschieden worden.

Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Bürgermeisterin zu beauftragen, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, die dazu führen, dass zwischen Brandsbek und Klein-Nordsee eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 70 eingerichtet wird. Zur Begründung soll u.a. auf den zunehmenden Fußgänger- und Radfahrerverkehr vom Lager Jägerslust über den Wanderweg „Alte Öltrasse“, den starken Anliefer- und Abholverkehr beim HaGe-Gelände sowie auf den erhöhten Verkehr (auch Fußgänger und Radfahrer) durch die erhöhte Bahnfrequenz hingewiesen werden.“

StV: 7 ja

TOP 7.

Es wurde festgestellt, dass die Aufstellung von Spiegeln nicht zur Verkehrssicherheit beiträgt.

Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Bürgermeisterin zu beauftragen, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, die dazu führen, dass an der Einmündung Wulfsfelder Weg/Dorfstraße das Verkehrszeichen Nr. 138 mit zwei Richtungspfeilen (StVO Anlage 1) aufgestellt wird.“

StV: 7 ja

TOP 8:

Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird empfohlen, für die Architektenausschreibung (Nachfolge Wuttke) folgende Architekten aufzufordern: Arch. Mansfeldt, Arch. Modrow, Arch. Bock, Arch. Riedel und Fa. Kuro Bau.“

StV: 7 ja

TOP 9:

Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen.  
Der Freiwilligen Feuerwehr Felde sind die anlässlich der feierlichen Indienststellung der Jugendfeuerwehr entstandenen Kosten zu erstatten, soweit diese nicht durch Zuschüsse der Nachbargemeinden gedeckt werden.“

StV: 6 ja, 1 nein

TOP 10:

Beschluss:

„ Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der mit der Firma Schmidt und Hoffman Nutzfahrzeuge geschlossene Leasingvertrag für den 19-Sitzer Schulbus wird um 18 Monate zu den nachstehenden Konditionen verlängert. Monatliche Leasingrate 526,00 € zzgl. MWSt incl. Wartung und Verschleiß.“

StV: 7 ja

Beschluss:

„Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Es wird ein weiterer Bus (8-Sitzer) für die Schülerbeförderung beschafft. Die Verwaltung wird beauftragt, vor der Beschaffung alle Fragen der Finanzierung und Genehmigung zu klären.“

StV: 7 ja

TOP 11.

Es soll vor einer Beschlussfassung ein Ortstermin an der Badestelle durchgeführt werden. Hierzu soll auch die DLRG eingeladen werden.

TOP 12.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es in der KiTa wieder durchregnet. Ursache könnte eine Undichtigkeit am Balkon sein. Es soll auf Anregung von Frau Architektin Mansfeld durch Herrn Vogt eine Abdichtung erfolgen. Zeigt dieses keinen Erfolg, muß eine Fachfirma beauftragt werden.

Weiterhin regnet es auch in der Schule an den Oberlichtern durch.

Der Maßnahmenplan Barrierefreiheit im ÖPNV Rendsburg-Eckernförde fordert, dass bis zum Jahr 2017 die Kantsteine bei den Bushaltestellen von jetzt 9 cm auf 12 cm angehoben werden.

Herr Peters regt an, die Markierung „20“ im Ahornweg zu erneuern.

Herr Peters fragt nach, ob der beschlossene Rundgang durch die Liegenschaften der Gemeinde stattgefunden hat.

Herr Peters fragt nach den Beschilderungen der Gemeindeeinrichtungen.

Herr Peters fragt, wann das Pritschenfahrzeug geliefert wird.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Pritschenfahrzeug Ende der 4. KW geliefert wird.

Der Rundgang durch die Liegenschaften soll noch stattfinden.

Zum Thema „Energiecontrolling Sporthalle“ soll ein Termin mit dem Ing. Büro Schröder vereinbart werden. Voraussetzung dafür ist, dass die Anlage fertig gestellt ist.

Herr Kracht teilt mit, dass die Ausführung der Arbeiten nicht immer entsprechend des Leistungsverzeichnisses der Ausschreibung erfolgt ist.

Herr Kracht teilt mit, dass diverse Straßenlaternen in Ranzel und auch an der Dorfstraße nicht funktionieren. Er regt an, die Straßenleuchten zu nummerieren und die erfolgten Reparaturen durch die Fa. Prinz zu dokumentieren. Weiterhin sollte eine regelmäßige Funktionskontrolle der Leuchten durch den Bauhof stattfinden.

Herr Kracht rügt, dass bislang noch keine Frage des von ihm in der Sitzung vom 10.11.14 an den Vorsitzenden überreichten Fragenkataloges beantwortet ist. Der Vorsitzende sichert zu, dass den Ausschussmitgliedern am nächsten Tag eine Aufstellung der Antworten zum Fragenkatalog zugestellt wird.

Hans-Eberhard Frenzel  
Vorsitzender

Ulrich Hauschildt  
Protokollführer